

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler,



das Schuljahr 2013/14 ist vorbei, die Ferien waren wieder viel zu kurz und heute beginnt das neue Schuljahr – also Zeit für einen kleinen Rück- und einen Ausblick.

Zuerst möchte ich mich herzlich bei allen Eltern bedanken, die zum jährlichen Hoffest beigetragen haben, besonders natürlich bei jenen, die auch direkt geholfen haben, sei es beim Vorbereiten des Essens oder bei der Betreuung von Stationen – alle waren engagiert und fröhlich dabei. Umso mehr finden wir es schade, dass sich nicht alle Schüler aktiv einbrachten und die interessanten Angebote z.T. wenig nutzten. Es wäre für den Elternrat eine große Hilfe, wenn auch *ihr* Schüler Wünsche und Ideen zu diesem Fest beitragen würdet, denn es ist euer Fest und es soll möglichst vielen Spaß machen. Also sammelt über den Schülerrat eure Ideen und Vorschläge.

Bei einem Rückblick ist es auch sehr interessant, wer am Ende des Jahres die Schule verlassen hat. In einer würdigen Feierstunde konnten wir 52 stolzen Abiturienten ihr Reifezeugnis überreichen, u.a. Bianca Tripps mit einem Durchschnitt von 1,0. Großartig!

Leider mussten wir uns aber auch von 3 Kolleginnen verabschieden, die ihren Vorruhestand angetreten haben: Frau Hübert, Frau Thomschke und Frau Wundram, drei engagierte Lehrerinnen der ersten Stunde, die wir sehr vermissen werden.

Frau Meger hat sich aus gesundheitlichen Gründen aus der erweiterten Schulleitung zurückgezogen. Auch ihr sei an dieser Stelle noch einmal für ihr Engagement für die Schülerversretung gedankt.

Wir haben aber nicht nur verabschiedet, sondern konnten zum Glück auch begrüßen: Wir sind sehr froh, dass wir zu Beginn des neuen Schuljahres Frau Kaas in unserer Schulleitung willkommen heißen konnten. Sie wird ab sofort hauptsächlich für die Schülerversretung Ansprechpartner und Berater sein.

Frau Neumann wird wieder unsere Reihen verstärken und wir freuen uns, dass wir als junge Kollegin Frau Buchholz (Fachlehrerin für Deutsch und Geschichte) begrüßen durften. Unsere Arbeit als Ganztagschule wird Frau Trautmann als Pädagogische Mitarbeiterin bereichern.

Außerdem werden wir im September bzw. Oktober 3 Praktikanten kurzzeitig zu Gast haben.

Apropos Gäste: Vom 27.09. bis 01.10.2014 werden uns auch andere, sehr weit gereiste Gäste besuchen – vier Schulleiter aus der Wuzhizhongxue-Schule in Wuzhi, einer Stadt in der chinesischen Provinz Henan, ca. 700 km von Peking entfernt. Dies ist der Gegenbesuch zu unserem im April dieses Jahres. Ziel soll es sein, eine Schulpartnerschaft zu gründen.

Aus diesem Grund sind wir sehr froh, dass wir die im vergangenen Schuljahr begonnene Chinesisch-Arbeitsgemeinschaft mit Herrn Cheng Lijun fortführen können, in der die teilnehmenden Schüler Chinesisch schreiben und sprechen lernen. Falls das Interesse besteht, wäre dies natürlich eine besonders gute Vorbereitung für einen Schüleraustausch.

Damit wäre ich beim nächsten Punkt meines ersten Rundbriefes, in dem ich Sie über schulorganisatorische Veränderungen informieren und um Hilfe bitten möchte.

Während der Ferien wurde allen Ganztagschulen mitgeteilt, dass die Anzahl der bisher möglichen Arbeitsgemeinschaftsstunden halbiert wird. Stattdessen erhalten die Schulen ein weiteres Budget, mit dem sie Arbeitsgemeinschaftsleiter über Kooperationspartner gewinnen sollen. Dies könnten bestimmte Institutionen wie die Jugendhilfe, die AWO oder das DRK bzw. Vereine sein. Da der Runderlass noch nicht in Kraft ist, aber die Lehrerwochenstunden für die AG tatsächlich schon drastisch reduziert wurden, möchte ich Sie hier vorinformieren und bitten, sich umzuschauen, wo es Interessenten für die Leitung von Arbeitsgemeinschaften geben könnte. Die Zeit wäre vorrangig natürlich zwischen 13:15 und 15:00 Uhr (7. und/oder 8. Stunde). Wie gesagt, wir werden diese Arbeit vergüten können. Leider kann ich über die Höhe noch nichts Definitives sagen. Falls Sie, liebe Eltern, oder auch *ihr* als ältere Schüler Interesse habt oder jemanden kennt, bitte bei der Schulleitung melden. Wichtig: die Verträge können nur über Vereine und Institutionen, nicht mit Einzelpersonen geschlossen werden. Sobald der Erlass in Kraft ist und wir exakte Informationen über das Prozedere haben, würde ich Sie über das Internet informieren und Interessenten zu Gesprächen einladen.

Zuletzt möchten wir Sie schon heute einladen – verbunden mit einer weiteren Bitte: Am 17.01.2015 wird unser Schulchor gemeinsam mit der deutschlandweit bekannten A cappella-Band Maybebop ein Konzert in unserer Aula geben. Um dieses einmalige Erlebnis für unsere Schüler (und Sie als Gäste?) realisieren zu können, benötigen wir auch Ihre Unterstützung. Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Strübing, Herrn Vogler oder unter www.startnext.de/maybebop-meets-kaeko. Wir freuen uns auf ein großartiges Event.

Ich wünsche uns allen einen guten, ruhigen und erfolgreichen Start in das Schuljahr 2014/15.

Regina Zimmermann